

Miteinander Leben in Favoriten

Projekt zur regionalen Suchtprävention

Veranstaltungskalender
20. April - 18. Mai 2006



FONDS
**SOZIALES
WIEN**
Wir sind da, um für Sie da zu sein.

INSTITUT FÜR SUCHTPRÄVENTION

Miteinander Leben in Favoriten

Sucht kann jede/n treffen – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft. Aber der Entstehung von Sucht kann vorgebeugt werden. Ziel von Miteinander Leben ist die Vermittlung von Wissen über Sucht und Drogen. Außerdem wird aufgezeigt, dass der informierte Umgang miteinander und die Bezirksgemeinschaft wirkungsvoll zur Suchtprävention beitragen. Miteinander Leben ist ein Projekt des Instituts für Suchtprävention (ISP) im Fonds Soziales Wien in Kooperation mit der Bezirksvorstehung Favoriten. Das Projekt will Wissen vermitteln, um

den Umgang mit dem Tabu-Thema „Sucht“ zu erleichtern. Es wird einen Austausch verschiedener Personen und Gruppen geben und somit das Zusammenleben im Bezirk gefördert werden. Zu den acht Informationsveranstaltungen möchten wir Sie herzlich einladen und bitten im Falle Ihrer Teilnahme um eine kurze **unverbindliche Anmeldung unter 01/219 73 33-29 oder E-Mail an ml10@diepartner.at**. Die TeilnehmerInnenzahl für die Workshops ist auf 25 Personen beschränkt, bei den anderen Veranstaltungen ist sie nicht beschränkt. Der Eintritt ist frei!

Suchtprävention hat das Ziel, riskanten Suchtmittelkonsum zu reduzieren und drogenbezogene Probleme zu vermeiden. Auch auf Bezirksebene wollen wir hierzu einen Beitrag leisten. Die Veranstaltungsreihe „Miteinander Leben“ soll allen MultiplikatorInnen, politischen EntscheidungsträgerInnen, Personen aus der Kinder- und Jugendarbeit sowie Eltern und Jugendlichen selbst Informationen zum Thema Sucht zur Verfügung stellen und für Suchtphänomene sensibilisieren. Ich lade Sie herzlich zu den kostenlosen Vorträgen und Workshops ein.



Hermine Mospointner
(Bezirksvorsteherin Favoriten)



„Suchtfragen“ Aufaktveranstaltung

Interaktive Podiumsdiskussion

Eröffnung durch die Bezirksvorsteherin des 10. Bezirks Hermine Mospointner sowie Michael Dressel, MA (Drogenkoordinator der Stadt Wien). Im Anschluss haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit jene Fragen über „Sucht“ zu stellen, die sie schon lange interessieren oder die ihnen dringend auf der Zunge liegen. Diese werden durch Michael Dressel, MA. und einen Experten des Instituts für Suchtprävention beantwortet. Ein kaltes Buffet rundet den Abend ab.



Beginn 18.00 Uhr

Volkshochschule Favoriten
10., Arthaberplatz 18

Gäste: **Hermine Mospointner (Bezirksvorsteherin Favoriten), Michael Dressel, MA. (Drogenkoordinator der Stadt Wien), Experte des ISP**

Zielgruppen: **Eltern, ExpertInnen und Personen, die beruflich Kontakt zu Kindern/Jugendlichen haben (LehrerInnen und DirektorInnen, ÄrztInnen, PolizistInnen etc.) sowie Jugendliche**



„Aufbau und Förderung der Lebenskompetenz von Kindern und Jugendlichen“

Workshop

In der Vorbeugung von Suchterkrankungen hat sich die Stärkung von so genannten „Lebenskompetenzen“ als eine der zielführendsten Strategien erwiesen. Die TeilnehmerInnen des Workshops erfahren, wie Lebenskompetenzen mit Suchtvorbeugung zusammenhängen und wie sie Kinder und Jugendliche unterstützen können, Selbstwert zu entwickeln, „nein“ sagen zu lernen und Problemen mit einem guten Maß an Frustrationstoleranz und Konfliktlösungsfähigkeit zu begegnen.



Expertin: **Mag.^a Doris Nowak-Schuh (Verein Dialog, Standort Hegelgasse)**

Zielgruppe: **BetreuerInnen von Kindern bis 10 Jahren**

15.00 – 17.00 Uhr

Dialog 10, 10., Gudrunstr. 184/
Stiege 4/3. Stock



„Spaß am Leben ohne Drogen – Wie können sich SchülerInnen gegenseitig unterstützen?“

Workshop

Es gibt viele Situationen in eurem Leben, wo euch unterschiedliche Substanzen angeboten werden – seien es nun legalisierte oder illegalisierte. Warum konsumieren manche Jugendliche und warum andere nicht? Warum werden manche Jugendliche abhängig, während es andere beim Probierkonsum belassen? Uns geht es darum, eure Fragen zu sammeln und in einem gemeinsamen Austausch Antworten, Alternativen und verschiedene Sichtweisen zu finden. Ein besonderes Anliegen von unserer Seite ist es, euch aufzuzeigen, welche Möglichkeiten und Aufgaben, aber auch welche Grenzen ihr in eurer Rolle als SchulsprecherInnen habt.



Expertin: **Caroline Zimmermann (Dialog 10)**

Zielgruppe: **SchulsprecherInnen (ab 11 Jahren)**

13.00 – 15.00 Uhr

Dialog 10, 10., Gudrunstr. 184/
Stiege 4/3. Stock



„Einführung in feelok – ein computergestütztes Interventionsprogramm für Jugendliche“

Workshop

Das Internetprogramm www.feelok.at bietet auf 800 Seiten Information, Tests, Links und Beratung zu den Themen Rauchen, Stress, Cannabis, Selbstvertrauen, Liebe & Sexualität, Alkohol sowie Bewegung und Ernährung. In dem Workshop erfahren PädagogInnen, wie sie dieses Interventionsprogramm für ihre 12- bis 18-jährigen SchülerInnen als Unterrichtsmittel einsetzen können.



Expertin: **DSA Adelheid Moser (Verein Dialog, Standort Hegelgasse)**

Zielgruppe: **LehrerInnen**

15.00 – 17.00 Uhr

Pädagogische Akademie des Bundes, 10., Ettenreichg. 45a, EDV-Raum 193

Miteinander Leben in Favoriten

Veranstaltungsorte

Dialog 10

10., Gudrunstr. 184/Stiege 4/3. Stock

Volkshochschule Favoriten

10., Arthaberplatz 18

Jugendtreff Arthaberbad

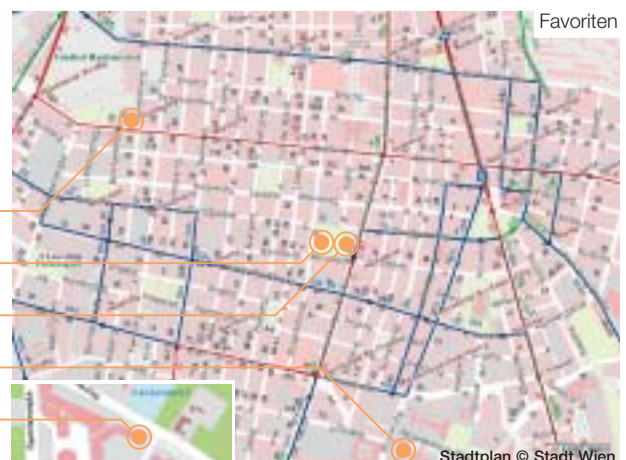
10., Arthaberplatz

Pädagogische Akademie des Bundes

10., Ettenreichg. 45a, EDV-Raum 193

Familien- u. Kommunikationszentrum BASSENA 10

10., Ada-Christen-G. 2, Eingang Alaudag.



Favoriten

Stadtplan © Städt Wien

„Sucht“ geht alle an

„Miteinander Leben in Favoriten“ ist ein engagiertes Projekt zur Suchtvorbeugung auf Bezirksebene. Es soll daher nicht allein den ExpertInnen der Kinder- und Jugendarbeit vorbehalten bleiben, sich zu suchtspezifischen Problematiken weiterzubilden und auszutauschen. Alle interessierten BewohnerInnen des 10. Bezirks, insbesondere Eltern und Jugendliche, sind herzlich eingeladen, verschiedene kostenlose Vorträge und Workshops zu besuchen.

Auswirkungen von Suchtverhalten beeinträchtigen den Alltag der betroffenen Jugendlichen, aber auch deren persönliches Umfeld. Daher ist es nötig, dass sich auch die Menschen in diesem Umfeld – Eltern, Verwandte, FreundInnen – mit dem Thema „Sucht“ auseinandersetzen und somit zum Teil der Prävention und Betroffenenhilfe werden.

In den Vorträgen und Workshops sollen interessierten BewohnerInnen des Bezirks Wissen und Handlungskompetenzen zum Thema „Sucht“ vermittelt werden. Der Umgang mit dieser schwierigen Thematik wird dadurch einfacher und es können sich Impulse für klärende Gespräche ergeben. Dass es dabei nicht nur um illegale

le Drogen geht, zeigt die Bandbreite der Veranstaltungsreihe: Die Glücksspielproblematik wird genauso behandelt wie etwa die legalen Drogen Alkohol und Nikotin.

**Anton-Proksch-Institut
Therapiezentrum für Alkohol- und
Medikamentenabhängigkeit**
Mackg. 7-11, 1237 Wien
Tel.: 01/880 10
info@api.or.at
www.api.or.at

**Beratungsstelle-Therapiezentrum
„Anonyme Spieler“ für Glücks-
spielabhängige und Angehörige**
Siebenbrunneng. 21/DG, 1050 Wien
Tel.: 01/544 13 57
as.wien@aon.at
www.as-wien.com

**drogenhilfe.at – ein Projekt des
Fonds Soziales Wien**
Guglg. 7-9, 1030 Wien
Tel.: 01/4000-66 110
E-Mail-Beratung siehe Homepage!
www.drogenhilfe.at

Essstörungshotline
Tel.: 0800-20 11 20

Einrichtungen, Hotlines, Servicestellen

Forum Ernährung Heute
Bestellservice:
1037 Wien, Postfach 50
Tel.: 01/712 33 44
www.forum-ernaehrung.at

**GIVE – Servicestelle für Gesund-
heitsbildung im Österreichischen
Jugendrotkreuz**
Kostenlose Bestellung:
01/58 900-372
give@roteskreuz.at
www.give.or.at

Institut für Suchtprävention
Guglg. 7-9, 1030 Wien
Tel.: 01/4000-66715
isp@fsw.at

Jugendinfo Wien
Babenbergerstr. 1, 1010 Wien
Tel.: 01/1799
jugendinfowien@wienXtra.at
www.jugendinfowien.at

**Kriminalpolizeilicher
Beratungsdienst**
Kriminaldirektion 3
Wasag. 22, 1090 Wien
Tel.: 0800-216346 (Beratungshotline)
www.polizei.gv.at/wien/kbd

Nikotin Institut Wien
Rechte Wienzeile 81/1, 1050 Wien
Tel. 01/585 85 44
nicotineinstitute@chello.at
www.nicotineinstitute.com

p.a.s.s. – Hilfe bei Suchtproblemen
Streicherg. 4/4, 1030 Wien
Tel.: 01/714 92 18
info@pass.at
www.pass.at

Dialog 10
Gudrunstr. 184, 1100 Wien
Tel.: 01/604 11 21
officedialog10@dialog-on.at
www.dialog-on.at

**Grüner Kreis, Ambulantes
Beratungs- und Betreuungs-
zentrum Wien**
Hermanng. 12, 1070 Wien
Tel.: 01/526 94 89
ambulanz.wien@gruenerkreis.at
www.gruenerkreis.at

**Wiener Gesundheitsberatung -
Fonds Soziales Wien**
Guglg. 7-9, 1030 Wien
Tel.: 01/4000-66 730
www.fsw.at

**Verein Wiener Sozialprojekte -
Projekt ChEck iT!**
Rotenmühlg. 26, 1120 Wien
Tel.: 01/810 13 01 DW 501-503
checkit@wvs.or.at
www.checkyourdrugs.at



18.00 – 20.00 Uhr

Dialog 10, 10., Gudrunstr. 184/
Stiege 4/3. Stock

„Partydrogen und Cannabis – Wirkungen/Risiken“

Workshop

Viele Menschen kommen im Verlauf ihres Lebens in Kontakt mit Partydrogen oder Cannabis. Die Veranstaltung will über diese Substanzen und ihre Wirkung sowie mögliche Gefahren des Konsums informieren und Raum geben zur Klärung von Fragen und Anliegen der TeilnehmerInnen.

Expertin: **Dr.ⁱⁿ Elisabeth Ottel-Gattringer (Dialog 10)**

Zielgruppen: **Eltern, ExpertInnen und Personen, die beruflich Kontakt zu Kindern/Jugendlichen haben (LehrerInnen und DirektorInnen, ÄrztInnen, PolizistInnen etc.) sowie Jugendliche**



18.00 – 20.00 Uhr

Jugendtreff Arthaberbad
10., Arthaberplatz

„Die legalen Verführer Tabak und Alkohol“

Workshop

Tabak- und Alkoholkonsum sind nicht nur die Ursache für viele Erkrankungen im Erwachsenenalter, sondern stellen auch im Leben von Jugendlichen bereits bedeutsame Risikofaktoren dar. In dieser Phase sind die Jugendlichen damit konfrontiert, ihre eigenen Wege des Erwachsenseins zu entdecken. Ob und wie das gelingt, hat einen entscheidenden Einfluss auf mögliche Suchtentwicklungen. Nach einem inhaltlichen Input soll genug Zeit sein, um eigene Erfahrungen und sinnvolle Präventionsmaßnahmen zu diskutieren.

Expertin: **Dr.ⁱⁿ Kristina Fürth (Ludwig Boltzmann-Institut für Medizin- und Gesundheitssoziologie)**

Zielgruppen: **Eltern, ExpertInnen und Personen, die beruflich Kontakt zu Kindern/Jugendlichen haben (LehrerInnen und DirektorInnen, ÄrztInnen, PolizistInnen, etc.) sowie Jugendliche**



18.30 – 20.30 Uhr

Volkshochschule Favoriten
10., Arthaberplatz 18

„Schlank und glücklich?“

Workshop

Schlank sein bedeutet heute für viele Menschen glücklich, beliebt, erfolgreich und gesund zu sein. Doch ist dem wirklich so? Wir wissen alle, dass man durch dauerhaftes Hungern nicht zufrieden wird, dennoch verbreiten sich Essstörungen immer mehr in unserer Gesellschaft. Dieser Workshop verhilft nicht nur Essstörungen zu erkennen, sondern sie auch zu verstehen und zeigt Lösungsansätze auf.

Expertin: **Mag.^a Nina Schnaubelt (FEM Süd Gesundheitszentrum)**

Zielgruppen: **Eltern, ExpertInnen und Personen, die beruflich Kontakt zu Kindern/Jugendlichen haben (LehrerInnen und DirektorInnen, ÄrztInnen, PolizistInnen, etc.) sowie Jugendliche**



18.00 – 20.00 Uhr

Familien- u. Kommunikations-
zentrum BASSENA 10, 10., Ada-
Christen-G. 2, Eingang Alaudag.

„Glück und Risiken des Spielens – Wetten und Automatenspiele“

Workshop

Viele Jugendliche machen trotz Jugendschutzgesetz von Glücksspielangeboten wie Spielautomaten, Sportwetten und Rubbellosen Gebrauch. Der Grenzbereich zwischen gesundem, geselligem und problematischem, abhängigem Spielen ist jedoch schmal. Welche Möglichkeiten gibt es also, um aus dem Kreislauf problematischen Spielens auszusteigen?

Expertin: **DSA Monika Gumhalter-Scherf**

Zielgruppen: **Eltern, ExpertInnen und Personen, die beruflich Kontakt zu Kindern/Jugendlichen haben (LehrerInnen und DirektorInnen, ÄrztInnen, PolizistInnen etc.) sowie Jugendliche**



Information und Anmeldung:
diepartner.at Sozial- und Gesundheitsmanagement GmbH
ml10@diepartner.at oder telefonisch unter 01/219 73 33-29



Miteinander Leben in Favoriten

20. 4. - 18. 5. 2006

Durchgeführt von:



Herausgeber: Fonds Soziales Wien

Organisation & Redaktion: diepartner.at Sozial- und Gesundheitsmanagement GmbH

Daniela Künzel, Bakk.^a Tanja Nagel

Fotos: Photocase.com Grafik: grafik.kubalek.priv.at Druck: Schreier & Braune GmbH

INSTITUT FÜR SUCHTPRÄVENTION